



Fortsetzung nach Erfolg: Nürnberg erhält ein weiteres SMART CAMP an der Städtischen Wirtschaftsschule

Bundesweites Best-practice Projekt präsentiert sich parallel zum Digitalgipfel

Nürnberg, 4. Dezember 2018

Wie digitale Bildung schon heute erfolgreich in den deutschen Schulalltag integriert werden kann, zeigt das SMART CAMP vom 3. bis 5. Dezember an der Städtischen Wirtschaftsschule. In Kooperation mit der **Hanns-Seidel-Stiftung e.V.** und dem Sponsor **HUAWEI TECHNOLOGIES Deutschland GmbH** gastiert das bundesweite Best-practice Projekt des Social Impact Start-ups **BG3000** parallel zum Bildungsgipfel in Nürnberg. Die **Schirmherrschaft** übernimmt der **Bayerische Ministerpräsident Dr. Markus Söder**.

Während des **dreitägigen Camps** stehen für rund 95 Schülerinnen und Schüler der achten Jahrgangsstufe besondere Fächer auf dem Stundenplan: **Workshops wie „Gegen Cybermobbing – Mehr Respekt im Netz“, „YouTube – Broadcast yourself“, „Instagram entdecken“, „iPads & Co: Fit für die digitale Zukunft“** sowie **„Bloggen, wie es dir gefällt“** bringen eine willkommene Abwechslung vom Unterrichtsalltag. Gemeinsam erstellen die Jugendlichen eigene Beiträge und üben den verantwortungsvollen Umgang mit den sozialen Medien. Versierte Medienpädagogen, Internetexperten sowie Stars aus der Social-Media-Welt unterstützen die Heranwachsenden bei der Umsetzung ihrer kreativen Ideen. Nach dem Erfolg im Jahr 2016 haben sich die Kooperationspartner entschieden, ein weiteres SMART CAMP an die Städtische Wirtschaftsschule zu vergeben.

Dr. Markus Söder, Bayerischer Ministerpräsident: „Medien modern gestalten“ und „Respektvoller Umgang im Netz“ sind die beiden großen Themen des SMART CAMP an der Wirtschaftsschule Nürnberg. Beide Themen sind Auftrag, dass wir die Chancen der modernen Medien erkennen - und zum Guten nutzen. Bei allem technischen Fortschritt gelten die klassischen Werte unserer Kultur als Maßstab für ein wertschätzendes Miteinander. Deshalb einen herzlichen Dank für diese Initiative!“

Karl Heinz Keil, Referatsleiter "Medien, Digitale Gesellschaft, Mobilität, Innovation", Hanns-Seidel-Stiftung e.V.: „Die Hanns-Seidel-Stiftung ist ein langjähriger Partner der SMART CAMPS und unterstützt junge Heranwachsende bei der Übernahme von Verantwortung. Wir fördern die digitale Bildung und setzen uns dafür ein, den Umgang mit den Neuen Medien in den schulischen Alltag einzubinden. In den SMART CAMPS lernen die Schülerinnen und Schüler die Folgen ihres eigenen Handelns kennen und werden über Risiken wie Datenmissbrauch und Cybermobbing informiert. Für die Hanns-Seidel-Stiftung ist die Jugendbildung ein tragendes Thema. Wir freuen uns außerordentlich, die Schülerinnen und Schüler der Städtischen Wirtschaftsschule in Nürnberg mit dem SMART CAMP digital weiterbilden zu können.“



Carsten Senz, Senior Manager Public Affairs & Government Relations HUAWEI TECHNOLOGIES Deutschland GmbH: „Die Digitalisierung schreitet global voran und wir müssen gemeinsam dafür sorgen, dass Deutschland nicht den Anschluss verliert. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, die digitalen Medienkompetenzen von Kindern und Jugendlichen frühzeitig zu fördern und ihnen das Rüstzeug zur sicheren und sinnvollen Nutzung digitaler Tools mitzugeben. Das Projekt SMART CAMP vermittelt den SchülerInnen die Chancen und Risiken der digitalen Welt und den verantwortungsvollen Umgang im Netz. Damit wird auch das Interesse an Berufschancen in digitalen Zukunftsindustrien geweckt. Wir von HUAWEI freuen uns deshalb sehr, dass wir das SMART CAMP an der Städtischen Wirtschaftsschule in Nürnberg unterstützen dürfen.“

Simone Stein-Lücke, Gründerin und Geschäftsführerin der BG3000: „Medienkompetenz ist für Schülerinnen und Schüler heutzutage genauso wichtig wie das Einmaleins. Wir unterstützen die Bildungsbeauftragten, das nötige Fachwissen in den Schulalltag zu integrieren. Mit unseren SMART CAMPS sind wir Marktführer in der Ausbildung von Schülerinnen und Schülern im Bereich der neuen Medien. Leider hinkt Deutschland im internationalen Vergleich immer noch hinterher.“

Uschi Trappe-Ruff, Schulleiterin der Städtischen Wirtschaftsschule: „Für Kinder und Jugendliche ist das Smartphone und damit das Internet eine ständiger Begleiter. Recht schnell lernen sie, verschiedenste Programme zu benutzen. Meist fehlt der Blick dafür, welche Seiten und Tools vertrauenswürdig sind oder was genau mit den Likes, Meinungen, Fotos und Daten passiert. Deshalb ist es eine der wichtigsten Aufgaben der Schule, junge Menschen intensiv und nachhaltig zu medienkompetenten und verantwortungsvollen Nutzern zu erziehen. Zwar liegt aufgrund des schuleigenen Medienkonzepts der Fokus im Fachunterricht auf der Kompetenz „Mediennutzung“. Durch das Projekt SMART CAMP erlangt Medienkompetenz aber einen nachhaltigeren Stellenwert, da die Schülerinnen und Schüler mit den externen Experten auf Augenhöhe sprechen können und auch Anwendungen kennenlernen, die eher selten unterrichtlicher Gegenstand sind.“

Kontakt:

Alina Lux
BG 3000 Service GmbH
Friedrich-Ebert-Allee 65 | D-53113 Bonn
Tel.: +49(0) 228 – 90 27 84 21
E-Mail: info@bg3000.de
Internet: www.bg3000.de